

nächste Mitteilung am 20.9.05

Optimale Bedingungen für Pilzkrankheiten: Neben den Blattfleckenkrankheiten treten nun vermehrt Falsche Mehltaupilze an Kohlgewächsen, Salaten, Fenchel und Petersilie auf. Achten Sie auf Feldhygiene! Zerhackseln Sie die Rückstände abgeernteter Kulturen und arbeiten Sie diese rasch oberflächlich ein. Einige der Pflanzenschutzmittel gegen Falsche Mehltaupilze sind nur in einzelnen Kulturen bewilligt. Verzichten Sie auf die Anwendung von nicht bewilligten Pflanzenschutzmitteln! Überprüfen Sie vor dem Gebrauch eines Produktes seine Zulassung für die jeweilige Kultur!

Einen **Rückblick auf den Wädenswiler Gemüsebautag** vom 1. September 2005 finden Sie [hier](#).

	Schädling / Krankheit	Hinweis	Aktivitäten Stand		Pflanzenschutzempfehlungen für die genannten Kulturen		
			vor 7 Tagen	aktuell	HB Gemüse 2005	Homepage FAW*	Broschüre FIBL** 2005
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Rosenkohl-, China- und Federkohl / Kohlrabi / Rettich</i>						
	Kohlflye (<i>Delia radicum</i>)	1	++↗	++	S. 108 / 116 / 124 / 131	Kapitel 1-3, 5	S.12 (9), -
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Rosen-, China- und Federkohl / Kohlrabi / Radies, Rettich, Meerrettich / Rucola und Kresse</i>						
	Kohlweisslinge (<i>Pieris spp.</i>), Kohleule (<i>Mamestra brassicae</i>) Kohlmotte (<i>Plutella xylostella</i>)		+↗	+↗	S. 108 / 116 / 124 / 131 / 135	Kapitel 1-3, 5, 6	S. 9 (4)
	Kohlmottenschildlaus, Weisse Fliege (<i>Aleyrodes proletella</i>)		++↗	++↗	S. 108 / 116 / 124 / 131 / 135	Kapitel 1-3, 5, 6	S. 11 (8)
	Mehlige Kohlblattlaus (<i>Brevicoryne brassicae</i>)	2	+↘	+	S. 108 / 116 / 124 / 131 / 135	Kapitel 1-3, 5, 6	S. 10 (6)
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Rosen-, China- und Federkohl / Kohlrabi / Rucola und Kresse</i>						
	Kohldrehherzgallmücke (<i>Contarinia nasturtii</i>)		+++	+++↘	S. 108 / 116 / 124 / 135	Kapitel 1-3, 6	S. 11 (7), -
	<i>Blumen- und Kopfkohle / Rosen-, China- und Federkohl / Kohlrabi</i>						
	Kohlrübenblattwespe (<i>Athalia rosae</i>)	3	++	++	S. 108 / 116 / 124	Kapitel 1-3	-
Kohlschwärze (<i>Alternaria spp</i>)	4	++↗	+++	S. 113 / 121 / 129	Kapitel 1-3	-	
	<i>Kopfsalate / Diverse Blattsalate / Endivie / Andere Salate</i>						
	Blattläuse (<i>Nasonovia ribisnigri</i>)		++	++	S. 139 / 149 / 154 / 159	Kapitel 8 - 11	S. 5 (4)
	Falscher Mehltau (<i>Bremia lactucae</i>)		++↗	+++	S. 143 / 153 / 157 / 162	Kapitel 8 - 11	S. 5 (3)

	Kopfsalate / Endivie						
	Marssonina-Blattfleckenkrankheit (<i>M. panattoniana</i>)		+++	+++	S. 143 / 157	Kapitel 8, 10	-
	Lauch / Zwiebeln						
	Zwiebelthrips (<i>Thrips tabaci</i>)	5	++	++↗	S. 232 / 236	Kapitel 32, 33	S. 23 (4)
	Lauchmotte (<i>Acrolepiopsis assectella</i>)		++	+↘	S. 232 / 236	Kapitel 32, 33	S. 23 (3), -
	Lauchminierfliege (<i>Napomyza gymnostoma</i>)	6	↗	+	-	-	S. 24 (5), S. 21 (5)
	Lauch / Zwiebeln / Schalotten, Knoblauch, Schnittlauch, Schnittknoblauch						
Blattfleckenkrankheiten, Rost (<i>Cladosporium spp.</i> , <i>Alternaria porri</i> , <i>Puccinia allii</i> , <i>Puccinia porri</i>)		+++	+++	S. 235 / 239 / 244	Kapitel 32 - 34	S. 22 (2), -	
	Karotten / Knollenfenchel / Knollensellerie, Stangensellerie / Petersilie, Pastinake						
	Möhrenfliege (<i>Psila rosae</i>)	7		↗	S. 163 / 170 / 173 / 179	Kapitel 15-18	S. 14 (3), - S. 18 (5), -
	Karotten						
	Möhrenschwärze (<i>Alternaria dauci</i>)		+++	+++	S. 167	Kapitel 15	S. 13 (2)
	Knollensellerie, Stangensellerie						
	Septoria-Blattfleckenkrankheit (<i>Septoria apiicola</i>)		+++	+++	S. 176	Kapitel 17	S. 17 (3)
	Knollenfenchel						
	Ramularia/Cercospora-Blattflecken- krankheit (<i>R./C. foeniculi</i>)		++	++↗	S. 172	Kapitel 16	-
Falscher Mehltau (<i>Plasmopara crustosa</i>)		+↗	++	S. 172	Kapitel 16	-	

Botanisches Verzeichnis auf Seite 30 Handbuch Gemüse 2005.

Wegen lokalen Unterschieden bezüglich Auftreten und Intensität ersetzt diese Übersicht die Feldkontrolle nicht.

Tabellenlegende:

Kein Problem: -	Zunehmend: ↗	Abnehmend: ↘	Vereinzelt: +	Vorhanden: ++	Probleme: +++
--------------------	-----------------	-----------------	------------------	------------------	------------------

BIO: kennzeichnet Informationen, die speziell den Biologischen Anbau betreffen

*Homepage FAW: <http://www.mitteilungen.faw.ch>

**Homepage FiBL: <http://www.fibl.org/shop/show.php?art=1284>

nächste Mitteilung am 20.9.05

- 1 **Kohlfliege:** Die Eiablage der Kohlfliege hält an. Teilweise werden die Eier auch in die Blattachseln von Kopfkohl, Chinakohl und Rosenkohl abgelegt. In Befallslagen müssen die Pflanzen weiterhin geschützt werden.
- 2 **Mehlige Kohlblattlaus:** An einzelnen Standorten sind die Mehligten Kohlblattläuse noch zahlreich vertreten. Kontrollieren Sie, ob in den jüngsten Kohlsätzen die empfindlichen Pflanzenherzen besiedelt wurden.
- 3 **Kohlrübenblattwespe:** In der Region St. Margrethen (SG) ist starker Befall an Chinakohl aufgetreten. Auch im Kanton Aargau wurde eine hohe Flugaktivität der orange-schwarzen Wespen festgestellt.
- 4 **Kohlschwärze:** An Chinakohl hat sich die Krankheit inzwischen stark ausgebreitet. Kontrollieren Sie die Bestände und führen Sie ab Auftreten der ersten Blattflecken eine Behandlung durch. Wird die Spritzung wiederholt, ist die Wirkstoffgruppe zu wechseln. Bei Befall von Lagerware empfehlen wir, die erkrankten Pflanzenteile vor der Einlagerung zu entfernen. Nur wenn die optimalen Lagertemperaturen für Chinakohl von 0-4°C eingehalten werden, wird sich die Krankheit im Lager nicht weiter ausbreiten können.
- 5 **Zwiebelthrips:** Prüfen Sie jetzt den Thripsbesatz an Winterlauch. Bestände, die in der Nässeperiode nur langsam gewachsen sind, weisen zum Teil starke Saugschäden auf und sollten vor Thripsen geschützt werden. An Standorten mit hohem Thripsdruck hat sich der Befall auch auf Kohlkulturen ausgeweitet.
- 6 **Lauchminierfliege:** Im Kanton Baselland hat der Flug der 2. Generation begonnen. Dort wurden am vergangenen Wochenende die ersten Frasspunkte der erwachsenen Fliegen an Lauch entdeckt. Führen Sie regelmässig Kulturkontrollen und bei Befall eine Behandlung durch. Folgende Pflanzenschutzmittel sind zur Bekämpfung der Lauchminierfliege bewilligt: a) in Lauch, Schnittlauch und Zwiebeln: Audienz (Spinosad), Dosierung 0.2 l/ha, WF: 1 Woche; b) in Zwiebeln: Fastac Perlen (Alpha-Cypermethrin), Dosierung: 70 g/ha, WF: 2 Wochen. Weitere Informationen finden Sie unter: [Merkblatt Lauchminierfliege](#) und www.lauchminierfliege.faw.ch
Bio: Wenn jetzt noch kein Befall vorliegt, ist es die letzte Gelegenheit, Netze oder Vliese aufzulegen.
- 7 **Möhrenfliege:** Der Flug der 3. Generation hat im Kanton Aargau in der Region Wohlenschwil begonnen. An den übrigen Standorten liegt zur Zeit nur eine sehr geringe Aktivität vor.

Beiträge zu dieser Mitteilung lieferten folgende Personen: E. Körbitz / R. Künzler (KZG SG), S. Schnieper (KZG AG), M. Heck (Amt für Landwirtschaft, Stockach, D), J. Rohrer / T. Imhof (KZG TG), M. Keller (IP-Ring, Seeland), W. Koch / A. Rüschi (Strickhof Fachstelle Gemüse).